

# Honduras: Zurück in die 1980er?

Ausgabe 421/422 - Juli/August 2009

23 Artikel aus dieser Ausgabe vorhanden.

## EDITORIAL

// Verpfuschter Putsch Zurück in die 1980er. Die rechte Oligarchie in Honduras entledigt sich dem ihrer politischen Linie entwichenen Präsidenten Manuel Zelaya auf antiquierte Art und Weise: Durch einen Putsch mit Hilfe des Militärs. Parallelen zum Staatsstreich in Venezuela gegen Hugo Chávez ...

## KUBA

- **OAS streckt die Hand aus**  
*Kuba darf wieder in die Organisation Amerikanischer Staaten, Havanna will aber nicht*

## HONDURAS

- **„Im Namen der Demokratie“**  
*Rechter Putsch in Honduras*
- **Liberale Komplizenschaft**  
*Die Friedrich-Naumann-Stiftung will keinen Putsch gesehen haben*

## ARGENTINIEN

- **Anfang vom Ende des Projektes K?**  
*Cristina Kirchner büßt bei den Kongresswahlen ihre Regierungsmehrheit ein*
- **„Abtreibung ist immer noch gesellschaftlich geächtet“**  
*Interview mit den argentinischen Feministinnen Daniela García und Soledad Ceballos*
- **„Die USA schauen nicht auf Argentinien“**  
*Interview mit Beatriz Sarlo über das Verhältnis Lateinamerika und Argentiniens zu den USA*

## URUGUAY

- **Klare Fronten vor der Präsidentschaftswahl**  
*Routinierter Stadtguerillero tritt gegen neoliberalen Dinosaurier an*

## PARAGUAY

- **Der zwiespältige Boom**  
*Wie eine Bohne ein ganzes Land verändert. Eine Reportage über den Sojaanbau in Paraguay*

## CHILE

- **Alle wollen Obama werden**  
*Präsidentin Bachelet ist in ihrem letzten Amtsjahr beliebt – dennoch könnte bei den Wahlen im Dezember die rechte Opposition gewinnen*

## BRASIL IEN

- **Gentechnik im Bio soja**  
*Brasiliens Biobäuerinnen und -Bauern befinden sich auf dem steinigen Weg zur Nachhaltigkeit*
- **Zucker, Hunger und Misere**  
*Ein vermeintliches Musterprojekt solidarischer Ökonomie im brasilianischen Pernambuco hat nicht viel mit Solidarität zu tun*

## PERU

- **Blutroter Teppich für Investoren**  
*Regierung von Alan Garcia nach gewaltsamer Niederschlagung der Proteste in Amazonien in der Krise*

## MEXI KO

- **„Ich glaube nicht an diese Art Demokratie“**  
*Interview mit der sozialen Aktivistin Mariana Selva über Repression, Militarisierung und die kommenden Wahlen*
- **Gefährliches Engagement**  
*In Guerrero sind MenschenrechtsverteidigerInnen wieder verstärkt Opfer staatlicher Repression*
- **Sicherheit gleich Freiheit?**  
*Ein Besuch in dem geschlossenen Wohnviertel Ciudad Bosque Real in Mexiko Stadt*

## KOLUMBIEN

- **„Eine nachhaltige Produktion von Palmöl gibt es nicht“**  
*Interview mit der kolumbianischen Menschenrechtsaktivistin Ana María Lozano*

## ZENTRALAMERI KA

- **Das Freihandelsabkommen bedeutet weitere Verarmung**  
*Interview mit dem nicaraguanischen Aktivistin William Rodríguez*

## AMAZONIEN

- **Wasser am Amazonas**  
*Die Privatisierung der Wasserversorgung ist auch in Manaus ein Spiegel sozialer Ungerechtigkeit*

## LITERATUR

- **„Wie schön der Tag ohne Nacht...“**  
*... und wie unverbraucht die Gedichte der Alfonsina Storni! Eine Wiederentdeckung*
- **Die Geschichte eines Mitläufers**  
*Der Roman Zweimal Juni des argentinischen Autors Martín Kohan berichtet aus*

*der Perspektive eines Militärarztes und seines Chauffeurs über die Diktatur*

## FILM

### ■ Im Kampf um die Erde der roten Menschen

*Marco Bechis' Spielfilm Birdwatchers erzählt die Geschichte der Guaraní-Kaiowa, die im Westen Brasiliens um ihr Land und ihr Überleben kämpfen*

## SACHBUCH

### ■ Schattenboxen mit Hugo

*Norbert Rehrmanns Bolívar-Biografie ist vor allem eine Auseinandersetzung mit Chávez*

## SOLIDARITÄT

### ■ Freiheit für Miguel Beltrán

*Offener Brief zur Abschiebung des kolumbianischen Wissenschaftlers aus Mexiko*

Kurznachrichten / Service. p. 74 y 78.